

Von: ATINÖ <office@atinoe.at>
Gesendet: Mittwoch, 07. März 2018 14:00
An: ATINÖ
Betreff: Newsletter 2018/10/04



2170 Poysdorf, Dreifaltigkeitsplatz 2
02552 / 20 1 03 od. 0699 / 181 220 02
www.atinoe.at, office@atinoe.at
ZVR-Nr.: 474955552

Neuigkeiten, Nachrichten, Termine Nr. 2018/10/04

Die aktuellen Newsletter findet ihr auch auf unserer Homepage unter Service – Newsletter

[„Otello darf nicht platzen“ – Ensemble 19](#)
[„Taxi, Taxi – doppelt hält besser“ – Bühne Weinviertel](#)
[„Immer Ich“ – TWW](#)
[„Alle sieben Wellen“ - TWW](#)
[„Höllenangst“ – Perpetuum](#)

Otello darf nicht platzen (von Ken Ludwig)

Präsentiert vom Ensemble 19

Wo: Theater-Center-Forum I, 1090 Wien, Porzellangasse 50

Premiere: **8. März 2018 um 19.30 Uhr**

Termine: 9., 10., 13., 14., 15., 16., 17., 20., 21., 22., 23. und 24. März 2018 jeweils um 19.30 Uhr

Karten u. Info: www.ensemble19.at, 01 / 310 46 46, kassa@theatercenterforum.com

60 Jahre 1958 – 2018 Ensemble 19

Es beginnt alles ganz harmlos.... Eine Kleinstadt fiebert einem großen Ereignis entgegen: ein Superstar wird erwartet.

Tito Merelli, der Mann mit der göttlichen Stimme, kommt nach Cleveland um die Titelrolle in Giuseppe Verdis Oper „Otello“ zu singen. In wenigen Stunden ist Premiere, doch vergeblich wartet man auf den italienischen Welttenor: allen voran Operndirektor Saunders, seine Tochter Maggie, sein Assistent Max, das gesamte Opernensemble.... Endlich! Merelli und seine Ehefrau Maria kommen im Hotel an schon bald bahnt sich eine Katastrophe nach der anderen an....

[<<< zum Anfang >>>](#)

Taxi, Taxi – doppelt hält besser (Komödie von Ray Cooney)

Präsentiert von der Bühne Weinviertel

Wo: Koller's Oldtimermuseum am Heldenberg, 3704 Kleinwetzdorf

Premiere: **10. März 2018 um 19.30 Uhr**

Termine: 10., 17., 23. und 24. März 2018 jeweils um 19.30 Uhr
18. und 25. März 2018 jeweils um 17.00 Uhr

Karten u. Info: Heldenberg Vermarktungs- und Betriebs GesmbH 02956 / 81 240 (SA und SO von 9.00 – 17.00 Uhr), buro@derheldenberg.at, www.buehne-weinviertel.at

Ein Mann - zwei Ehefrauen.

Kann das gut gehen? Länger als gedacht! Erst als eine ungeplante Heldentat den peniblen Stundenplan des Taxifahrers Felix Hirsch (Christoph Stich) auf den Kopf stellt, kommt er in Erklärungsnot. Kurzerhand wird Nachbar und bester Freund Nick Winter (Thomas Sulak) eingespannt die Lebenslügen mitaufrechtzuhalten. Und beide haben buchstäblich alle Hände voll zu tun!

Denn nicht nur Viktoria Hirsch, Ehefrau Nummer 1 (Julia Stanek) und Lili Hirsch, Ehefrau Nummer 2 (Anita Reinwein) dürfen von der Existenz der anderen nichts wissen, auch die beiden Inspektoren Kreuzpointner (Roland Ortner) und Trotter (Karl Vojtisek) gilt es von der Spur abzubringen.

Doch können die kreativen Bemühungen und phantastischen Ausreden Felix noch retten? Oder werden ihm die Verwirrungen und Verirrungen doch zum Verhängnis? So dass es am Ende gar heißt:

Ein Häftling - keine Frauen?

[<<< zum Anfang >>>](#)

Immer Ich (Kabarett)

Präsentiert von TWW

Wo: Bahnstraße 201, 2042 Guntersdorf

Premiere: **10. März 2018 um 20.00 Uhr**

Karten u. Info: office@tww.at, www.tww.at, 02951 / 29 09

Clemens Maria Schreiner hält seinem Publikum reflektiert den Spiegel vor – und schaut dabei versehentlich auch selbst hinein.

Gerade im eigenen Leben hat man es oft selbst am schwersten. Wer erwischt im Stau die langsamste Spur? Wer beißt auf den einzigen Kirschkern im Kuchen? Wer muss schon wieder den Regenwald retten? Immer ich.

Clemens Maria Schreiner hält seinem Publikum reflektiert den Spiegel vor – und schaut dabei versehentlich auch selbst hinein. Er holt aus, zum Rundumschlag mit dem Selfiestick und stellt die wichtigen Fragen:

Warum werde ich immer von Barkräften übersehen, aber nie von Parkwächtern? Ist es noch Selbstfindung, wenn mir jemand beim Suchen hilft? Und wieso bin ich immer einer für alle, aber nie sind alle für mich?

Wir erklären die individuelle Verwirklichung zum Selbstzweck. Aber wenn jeder nur auf sich schaut, fehlt irgendwann der Blickkontakt.

Schreiner lädt sein Publikum zum fröhlichen Narzisstenfest im EgoLand. Er läuft zur Ich-Form auf und nutzt die Gelegenheit, um über das Lieblingsthema vieler Menschen zu reden: über sich.

Denn in meiner eigenen Geschichte bin immer ich die Hauptfigur.

[<<< zum Anfang >>>](#)

Alle sieben Wellen (Schauspiel)

Präsentiert von TWW

Wo: Bahnstraße 201, 2042 Guntersdorf

Premiere: **17. März 2018 um 20.00 Uhr**

Termine: 23. und 24. März 2018 jeweils um 20.00 Uhr
6., 7., 8., 14., 15., 20., 21. und 22. April 2018 jeweils um 20.00 Uhr

Karten u. Info: office@tww.at, www.tww.at, 02951 / 29 09

Sie haben GUT GEGEN NORDWIND nicht gelesen? Kein Problem – die Vorgeschichte wird nicht vorausgesetzt, sondern nachgeliefert.

GUT GEGEN NORDWIND: Emmi Rothner und Leo Leike lernten einander zufällig über das Internet kennen.

Nachdem Emmis Ehemann die E-Mails seiner Frau gelesen und zu Leo Leike Kontakt aufgenommen hatte, tritt Leo die Flucht nach vorne an und nimmt einen zeitlich begrenzten Job in Boston an.

ALLE SIEBEN WELLEN: Monate später nimmt Emmi wieder den E-Mail Kontakt auf.

Obwohl Leo drauf und dran ist, mit einer anderen Frau zusammen zu leben, lässt er sich wieder auf den Briefwechsel ein. Die Voraussetzungen aber haben sich geändert: Leo zieht mit seiner Pamela nach Boston, Emmi ist in den Schoß ihrer Familie „zurückgekehrt“ – das Verhältnis der beiden zueinander scheint geklärt.

Ein erstes persönliches Treffen verläuft eher unglücklich, denn die Erwartungen waren wohl zu hoch. Dennoch entsteht so was wie „Freundschaft“.

Doch dann kommt die „siebente Welle“ und bringt eine unerwartete Wende.

Bringt sie Emmi und Leo einander näher?

Oder bricht ihre Beziehung endgültig auseinander?

[<<< zum Anfang >>>](#)

.....

Höllenangst (J.N. Nestroy)

Präsentiert von Perpetuum

Wo: ehem. Forumkino, Kranzbichlerstraße 18, St. Pölten

Premiere: **6. April 2018 um 19.30 Uhr**

Termine: 7., 13., 14., 20., 21., 27. und 28. April 2018 jeweils um 19.30 Uhr
4. und 5. Mai 2018 jeweils um 19.30 Uhr

Karten u. Info: tickets@perpetuum.at, www.perpetuum.at, 0676 / 33 28 967

Bei Blitz und Donner stolpert Oberrichter Thurming in das Haus des Schusters Pfrim. Sohn Wendelin hält ihn für den Teufel und glaubt, seine Seele der Hölle verschrieben zu haben. Die Verwicklungen nehmen ihren Lauf: Rettet eine Wallfahrt in den Vatikan vor der Hölle? Wird das Mündel Adele ins Kloster gesteckt? Werden es sich die korrupten Bonzen richten können?

[<<< zum Anfang >>>](#)

.....

Hinweis auf Änderungen im Telekommunikationsgesetz: Wenn sie keine Informationen per e-Mail mehr erhalten wollen, können sie dies jederzeit an folgende Adresse bekannt geben office@atinoe.at Sollten Sie nicht antworten, dürfen wir dies als Bestätigung werten, dass Sie weiterhin an unseren Informationen interessiert sind.